

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

Sozialstatistik

M I 3 - vj 3/65

9. November 1965

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

August 1965

Der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ist in Baden-Württemberg von Mai bis August 1965 um 0,3% auf 119,0 (1958/59=100) zurückgegangen. In dieser Entwicklung überlagerten sich verschiedene Tendenzen, wobei die Indexrückgänge bei Handelsdünger und bei Nutz- und Zuchtvieh (um 5,0 bzw. 3,5%) besonders ins Gewicht fielen. Auf der anderen Seite wurden leichte Verteuerungen wirksam, die maximal bei Futtermitteln 1,5% ausmachten.

In der Gruppe "Handelsdünger" wurden die Preisabschläge in erster Linie durch die jahreszeitliche Preisstaffelung ausgelöst. Besonders wirkte sich der in das Berichtsquartal fallende Beginn des Düngemitteljahres für Stickstoffdünger aus; die diesbezüglichen Preisindizes waren um 6,8% rückläufig. Auch für Phosphat- und Kalidüngemittel wurden nochmals Preisermäßigungen nachgewiesen, dagegen haben sich Kalkdüngemittel leicht verteuert.

Bedingt durch die derzeitige Marktlage und die rege Nachfrage zogen die Preise für Futtermittel fast ausnahmslos und zwar beachtlich an. U.a. wurde Kleie um 4,6%, Fischmehl um 12,1% teurer.

In der Gruppe "Saatgut" ergab sich der Indexanstieg ausschließlich aus höheren Preisen für Zuckerrübensaatgut.

Bei Nutz- und Zuchtvieh wurden im Berichtsvierteljahr zwar allgemein Verbilligungen festgestellt (Rinder - 4,0%, Ferkel - 2,1%), jedoch wurde der Preisstand des Vorjahres bei Ferkeln um 36,4% und bei Rindern um 11,7% überschritten.

Die Indexsteigerung der Pflanzenschutzmittel ergab sich aus höheren Preisen für Saatgutbeize.

Im Rahmen der Brenn- und Treibstoffe wurden die Preisnachlässe der Treib- bzw. Schmieröle und Schmierfette durch die Kohlenverteuerung (infolge Abbau der Sommerrabatte) überdeckt.

Der Gruppenindex "Unterhaltung von Maschinen und Geräten einschließlich technischer Hilfsmaterialien" zog nur unwesentlich um 0,2% an. Die höheren Leistungspreise für Reparaturen (+ 0,6%) kamen nicht voll zur Auswirkung, da andererseits Erntebindegarn um 2,8% (infolge stark rückläufiger Roh-Sisalpreise) billiger wurde.

Bei der Neuanschaffung größerer Maschinen entfällt das Hauptgewicht der Verteuerungen auf die erfaßten Ackerschlepper mit über 25 bzw. 34 PS.

Für die Unterhaltung der landwirtschaftlichen Betriebsgebäude und für Neubauten wird in Vierteljahresfrist eine Indexsteigerung um 0,6% nachgewiesen. Im einzelnen sind die Ergebnisse in dem Statistischen Bericht M I 4-vj 3/65 "Der Preisindex für Bauwerke in Baden-Württemberg" vom 15.10.1965 ausgewiesen.

Das Preisniveau der allgemeinen Wirtschaftsausgaben hat sich von Mai bis August 1965 um 0,3% gehoben.

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel
in ausgewählter Zusammenfassung

Betriebsmittelauswahl	I n d e x z i f f e r					Veränderung in %	
	Originalbasis 1958/59 ¹⁾ = 100			Umbasiert auf 1950/51 ¹⁾ = 100 1938/39 ¹⁾ = 100		Aug. 1965 gegen ²⁾	
	Aug. 1964	Mai 1965	Aug. 1965	August 1965		Mai 1965	Aug. 1964
Nahezu ausschließlich für die Landwirtschaft be- stimmte Betriebsmittel ³⁾	111,0	117,2	116,5	149,1	259,3	- 0,6	+ 5,0
Überwiegend von der Land- wirtschaft erzeugte ⁴⁾ Betriebsmittel einschl. Futtermittel	106,5	115,6	115,5	145,7	261,6	- 0,1	+ 8,5
ausschl. Futtermittel	105,7	126,8	123,3	176,5	267,3	- 2,8	+ 16,7
Zum Vergleich Preisindex insgesamt	113,9	119,4	119,0	151,1	250,3	- 0,3	+ 4,5

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni.- 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100.- 3) Alle Gruppen ohne Brenn- und Treibstoffe, allgemeine Wirtschaftsausgaben, Unterhaltung der Gebäude und Neubauten.- 4) Futtermittel, Saatgut sowie Nutz- und Zuchtvieh.-

Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

Indexgruppe	Indexziffer					Veränderung in % ²⁾ Aug. 1965 gegenüb.	
	Originalbasis 1958/59 1) = 100			Umhasiert auf 1) 1950/51 ¹⁾ = 100 1938/39 = 100		Mai 1965	Aug. 1964
	Aug. 1964	Mai 1965	Aug. 1965	August 1965			
A. Einkäufe von Waren und Dienstleistungen für die laufende Pro- duktion	112,1	117,9	117,2	145,9	239,3	- 0,6	+ 4,5
I. Handelsdünger	110,5	116,0	110,2	130,2	220,8	- 5,0	- 0,3
Stickstoffdünge- mittel	108,5	116,1	108,2	122,1	209,3	- 6,8	- 0,3
Phosphatdüngemittel	112,2	116,4	111,8	152,9	249,4	- 4,0	- 0,4
Kalidüngemittel	111,8	114,2	111,1	125,3	213,5	- 2,7	- 0,6
Kalkdüngemittel	121,0	125,8	125,9	147,8	262,9	+ 0,8	+ 4,0
II. Futtermittel	107,0	109,8	111,4	129,6	258,6	+ 1,5	+ 4,1
Futtergetreide	105,4	109,5	110,9	127,8	254,1	+ 1,3	+ 5,2
Kleie	110,0	124,2	129,9	180,5	284,7	+ 4,6	+ 18,1
Ölkuchen oder Öl- kuchenschrot	112,4	112,0	113,2	128,1	260,8	+ 1,1	+ 0,7
Tierische Futter- mittel	102,2	102,9	105,5	128,0	246,7	+ 2,5	+ 3,2
Sonstige Futter- mittel	106,9	109,1	109,1	.	.	-	+ 2,1
Mischfuttermittel	107,6	110,1	111,4	121,0	268,8	+ 1,2	+ 3,5
III. Saatgut	93,8	108,1	108,3	153,6	266,3	+ 0,2	+ 15,5
Getreide	104,6	104,6	104,6	132,2	260,7	-	-
Hackfrüchte	82,9	107,9	108,2	159,9	270,6	+ 0,3	+ 30,5
Futterpflanzen	144,1	127,8	127,8	163,1	263,0	-	- 11,3
IV. Nutz- und Zuchtvieh	109,0	132,1	127,5	183,0	267,6	- 3,5	+ 17,0
Rinder	118,1	137,4	131,9	215,5	307,9	- 4,0	+ 11,7
Schweine (Ferkel)	86,5	120,5	118,0	141,8	212,6	- 2,1	+ 36,4
Sonstiges Vieh	106,5	106,5	106,5	81,8	139,0	-	-
V. Pflanzenschutz- mittel	93,2	94,7	94,9	99,3	129,6	+ 0,2	+ 1,8
Beizmittel	91,1	90,3	95,2	166,3	166,3	+ 5,4	+ 4,5
Fungicide	93,6	102,9	102,9	120,6	231,0	-	+ 9,9
Insekticide	102,5	101,8	101,8	90,7	114,8	-	- 0,7
Herbicide	77,5	77,9	77,9	75,5	76,2	-	+ 0,5
Sonstige Mittel	84,6	82,2	82,2	.	.	-	- 2,8
VI. Brenn- und Treib- stoffe	90,2	90,6	90,8	119,7	136,2	+ 0,2	+ 0,7
Kohle	127,4	132,1	136,0	229,1	371,9	+ 3,0	+ 6,8
Treiböle	66,2	63,9	63,5	73,1	102,9	- 0,6	- 4,1
Schmieröle und Schmierfette	105,1	104,7	104,3	137,4	167,2	- 0,4	- 0,8
Elektr. Strom	100,0	102,4	102,4	143,7	131,4	-	+ 2,4

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59=100. -

Noch: Indexziffer der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel

Indexgruppe	Indexziffer					Veränderung in % ²⁾	
	Originalbasis 1958/59 1) = 100			Umbasiert auf 1) 1950/51 ⁰ = 100 1938/39 = 100		Aug. 1965 gegenüb.	
	Aug. 1964	Mai 1965	Aug. 1965	August 1965		Mai 1965	Aug. 1964
VII. Allgemeine Wirtschaftsausgaben	117,0	119,6	119,9	135,8	209,4	+ 0,3	+ 2,5
VIII. Unterhaltung der landw. Betriebsgebäude	146,7	152,0	152,9	227,6	425,2	+ 0,6	+ 4,2
IX. Unterhaltung von Maschinen u. Geräten einschl. techn. Hilfsmaterialien	124,6	128,2	128,5	166,0	280,9	+ 0,2	+ 3,1
Reparaturen	128,2	134,9	135,7	202,0	291,3	+ 0,6	+ 5,9
Ergänzungsbauten an Maschinen und Geräten	117,8	121,6	121,7	180,9	257,7	+ 0,1	+ 3,3
Wartung	112,1	114,4	114,5	103,1	303,3	+ 0,1	+ 2,1
Technische Hilfsmaterialien	130,1	125,5	124,5	135,4	283,3	- 0,8	- 4,3
B. Ausgaben für Neubauten und Maschinen	120,6	124,3	125,0	175,3	306,1	+ 0,6	+ 3,6
I. Neubauten (landw. Betriebsgebäude)	146,7	152,0	152,9	227,6	425,2	+ 0,6	+ 4,2
II. Neuanschaffung größerer Maschinen	110,6	113,7	114,3	157,4	269,9	+ 0,5	+ 3,3
Ackerschlepper einschl. Einachs- schlepper	112,3	116,8	117,9	141,3	231,0	+ 0,9	+ 5,0
Bodenbearbeitungs- geräte	122,1	125,9	125,9	198,2	433,7	-	+ 3,1
Maschinen und Geräte für Saat-u. Pflanzenpflege	117,3	121,1	121,1	226,8	444,6	-	+ 3,2
Maschinen u. Geräte für Düngung, Schädlings- und Unkrautbekämpfung	109,7	112,5	112,5	171,1	354,3	-	+ 2,6
Erntebergungs- und -aufbereitungs- maschinen	105,2	107,0	107,3	175,6	314,9	+ 0,3	+ 2,0
Maschinen für Futtermittelber. u. Hofwirtschaft	119,4	122,4	122,5	183,2	325,9	+ 0,1	+ 2,6
Landw. Förderanlagen und -geräte	113,9	116,4	116,4	165,4	254,1	-	+ 2,2
Milchwirtschaftl. Maschinen	104,2	104,2	104,2	150,1	268,5	-	-
Sonst. Landmaschinen	110,7	106,4	106,4	144,4	246,9	-	- 3,9
Gesamtindex (A+B)	113,9	119,4	119,0	151,1	250,3	- 0,3	+ 4,5

1) Wirtschaftsjahr vom 1. Juli bis 30. Juni. - 2) Berechnet unter Berücksichtigung der Ergebnisse auf der Basis 1958/59 = 100.